



## Deutsches Geld für deutsche Aufgaben!

Immer mehr Städte in ganz Deutschland schlagen Alarm: sie fühlen sich mit den Risiken und Nebenwirkungen der Masseneinwanderung vor allem von sogenannten Sinti und Roma (besser bekannt als Zigeuner) von der Bundesregierung im Stich gelassen.

Die Zahl der Einwanderer aus Bulgarien und Rumänien hat sich in den letzten Jahren versechsfacht. Noch schlimmer wird es, wenn ab 1. Januar 2014 auch für diese beiden Länder die EU-Freizügigkeit gilt. Hunderttausende Wirtschaftsflüchtlinge sitzen bereits auf gepackten Koffern. Ganze rumänische Dörfer sind bereits in Deutschland gelandet, weil die soziale Umsorgung hierzulande üppiger ausfällt als ein durchschnittlicher Lohn in der Heimat.



Die hohe Kriminalitätsrate unter Zigeunern hat dazu geführt, daß sich ältere Deutsche in vielen überfremdeten Stadtvierteln kaum noch auf die Straße trauen. Die Deutschen, die es sich leisten können, ziehen weg. Die anderen resignieren.

# GELD FÜR DIE OMA STATT FÜR SINTI & ROMA

Das Sozialdezernat der Stadt Dortmund hat bereits exemplarisch vorgerechnet, was uns Steuerzahler die massenhafte Einwanderung von Sinti und Roma kostet: Es wird davon ausgegangen, daß die Kosten pro 100 Personen sich jedes Jahr auf über 5 Millionen Euro belaufen werden. Kosten für Sprachkurse und zusätzlich notwendiges Personal sind hierbei noch nicht berücksichtigt.

**Während die Kosten für Einwanderer aus aller Herren Länder steigen, müssen sich Millionen Deutsche auf ein Rentnerdasein in Armut einstellen.** Einer Studie der Bundesregierung zufolge ist jeder Deutsche, der über 35 Jahre hinweg weniger als 2.500 Euro brutto verdient hat, ab dem Tag des Renteneintritts ein Sozialfall. Millionen Deutsche werden systematisch in die Armut gestürzt, weil „unsere“ Regierung unsere Steuergelder mit beiden Händen zum Fenster hinaus wirft. Für alles und jeden ist Geld da, für deutsche Interessen offenbar nicht.

Damit muß Schluß sein! Um den deutschen Sozialstaat zu erhalten und hart arbeitende Deutsche vor Altersarmut zu bewahren, fordert die NPD die Ausgliederung von Ausländern aus dem Sozialsystem. Die Einwanderung in den Sozialstaat muß gestoppt werden! Stattdessen fordern wir die Einführung einer Mindestrente, mit der alle Deutschen ihren Lebensabend ohne finanzielle Not genießen können.

## Daher sind unsere zentralen Forderungen:

- » **Arbeitslose und kriminelle Ausländer abschieben!**
- » **Einwanderung in den Sozialstaat stoppen!**
- » **Einführung einer Mindestrente zur Verhinderung von Altersarmut!**



[www.npd.de](http://www.npd.de)  
[www.facebook.com/npd.de](https://www.facebook.com/npd.de)



[interessenten@npd.de](mailto:interessenten@npd.de)



NPD · Postfach 840157 · 12531 Berlin



030 - 650 110